

Vereinszeitung der Sportfreunde Siegen für Freunde, Fans und Partner

SPORTFREUNDE

ECHO



SPORTFREUNDE
SIEGEN 1899

Ausgabe 8 – 2024/2025



14. SPIELTAG

Sonntag, 10. November 2024, 14:30 Uhr



Sportfreunde Siegen

VS.



SC Verl II

WESTFALENPOKAL

Mittwoch, 13. November 2024, 19:00 Uhr



Sportfreunde Siegen

VS.



FC Gütersloh





Individuell bedruckte Mehrwegbecher für Deinen Verein!

WWW.CUPSTORYS.COM



CUPSTORYS Deine Story. Dein Cup.

Breiter Weg 40 * 51702 Bergneustadt
+49 2261 401 - 111 * contact@cupstoriys.com

- 3D-Becher-Konfigurator zum einfachen Gestalten
- Schneller kostenfreier Versand
- Made in Germany
- Bestellung ab 50 Stück
- Sehr gute Recyclingfähigkeit
- Befülltemperatur bis max. 70 ° C
- Vielfach wiederverwendbar, spülmaschinengeeignet



Wir lieben Fussball.

Daher unterstützen wir als starker Finanzpartner in der Region die Sportfreunde, die Sportfreundinnen sowie die Jugendmannschaften und wünschen allen Teams eine erfolgreiche Saison 2023/2024.
sparkasse-siegen.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Liebe Sportfreunde,

zum Oberliga-Heimspiel gegen den SC Verl II sowie zum Westfalenpokal-Viertelfinale gegen den FC Gütersloh begrüße ich Sie auf das Herzlichste im Leimbachstadion. Ein besonderer Gruß gilt unseren Gästen aus Ostwestfalen sowie den Schiedsrichtergespannen der Partien.

Die Oberliga Westfalen zeichnet sich durch eine extrem hohe Leistungsdichte aus – es ist ganz sicher die stärkste und spannendste Oberliga der letzten Jahre! Es erfüllt uns mit Zuversicht, wie unsere Mannschaft nach der Delle mit vier sieglosen Heimspielen zurück in die Spur gekommen ist und kontinuierlich gepunktet hat. Zwar tut uns das torlose Remis in Schermbeck weh, weil wir die klar bessere Mannschaft mit zahlreichen Einschussmöglichkeiten waren, doch die Leistung lässt uns positiv auf die extrem schweren Spiele der nächsten Wochen blicken. Auch Rückschläge gehören zu unserer Entwicklung dazu und werden uns nicht von unserem positiven Weg abbringen.

Mit dem SC Verl II kommt ein extrem starker Aufsteiger ins Leimbachtal. Auf Tabellenplatz 6 rangiert die Mannschaft von Trainer Przemyslaw Czapp derzeit. Nach einem goldenen Oktober mit vier Siegen ließ das Team am vergangenen Wochenende beim 0:1 gegen Eintracht Rheine zwar Federn, bringt aber eine hohe Qualität und ein hohes Tempo mit. Dennoch wollen wir vor unserem eigenen Publikum alle drei Punkte in Siegen behalten und das Publikum mit hohem Einsatz und einem strukturierten Auftritt begeistern.

Besonders freuen wir uns auf das erste Westfalen-Pokal-Viertelfinale seit 10 Jahren. Mit überzeugenden Leistungen hat sich unsere Mannschaft dieses Highlight am Mittwochabend gegen den Regionalligisten FC Gütersloh absolut verdient. Gerne denke ich an das emotionale Zweitrundenspiel gegen Türkspor Dortmund zurück, wo wir den Favoriten dank der leidenschaftlichen Unterstützung von der Tribüne aus dem Wettbewerb kegelnd konnten. Gleiches wünsche ich mir gegen den FCG, der jedoch nur eines seiner letzten sechs Regionalliga-Spiele verloren hat. Auf uns wartet eine schwere Aufgabe – doch unser Team wird es dem Gegner ganz sicher enorm schwer machen.

Nicht hoch genug zu bewerten sind die bisherigen Leistungen unserer A- und B-Jugend. Beide Teams stehen soweit oben im Klassement, dass eine Qualifikation für die DFB-

Nachwuchsliga in greifbarer Nähe ist. Großes Kompliment an die Trainerteams und unsere Jugendleitung. Ein echtes Aushängeschild für den Nachwuchs-Fußball in Südwestfalen! Auch unsere C-Jugend konnte in Verl einen eminent wichtigen Sieg einfahren und sich so erstmals Selbstvertrauen in der Regionalliga holen.

Eine tolle Entwicklung zeichnet sich aktuell hinter dem Tor mit dem Bau unserer neuen SFS-Lounge ab, wo die Entwässerungsarbeiten abgeschlossen sind und die Firma Quast die Arbeiten an der Bodenplatte gestartet hat. Bis Weihnachten sollen die Gründungsarbeiten fertiggestellt sein. Am 25. November wird unser Kunstrasen dann auch endlich getauscht – hier möchte ich nochmals auf unsere Crowdfunding-Spendenaktion verweisen. Jede Hilfe zählt!

Abschließend möchte ich noch auf die Jahreshauptversammlung unserer Sportfreunde Siegen am 20. November in der Bismarckhalle verweisen. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind. Ebenfalls dick im Kalender notieren sollten Sie sich den 14. Dezember, wenn das beliebte Weihnachtssingen im Stadion steigt. In diesem Jahre sogar mit kostenlosen Getränken dank einer tollen Geste unseres Hauptsponsors Brauhaus IRLE! Es wird sich lohnen!

Nun freue ich mich auf spannende Duelle auf dem Rasen!

Herzliche Grüße,

Matthias Georg
(Geschäftsführer)



HIER FINDEN SIE
DAS SPORTFREUNDE-
ECHO ALS PDF



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
Sportfreunde Siegen
von 1899 e.V.
Leimbachstraße 269
57074 Siegen

Tel.: 0271-250 10-0
Fax: 0271-25010-20
info@sportfreunde-siegen.de
www.sportfreunde-siegen.de

ANZEIGENLEITUNG:
Sportfreunde Siegen
(info@sportfreunde-siegen.de)

REDAKTION & SATZ:
Heike Langenbach

FOTOS:
Marco Bader

DRUCK:
Druckhaus Kay GmbH
kay – Print, Medien, Logistik.
Hagener Straße 121, 57223 Kreuztal
www.kay.de

WIR BEGRÜSSEN AM 10. NOV. SC VERL II



Foto: SC Verl II

SCHUR!

WIR BEGRÜSSEN AM 13. NOV. FC GÜTERSLOH



Foto: FC Gütersloh

Gegnervorstellung SC Verl II

Nach wilden Anfängen, einem 7:0-Heimsieg folgte eine 0:5-Packung, ist der Neuling sehr gut in der neuen Liga angekommen. Nach zwölf Spieltagen befindet sich der Aufsteiger mit 22 Punkten auf einem starken vierten Platz (7/1/4).

Die letzten fünf Ligaduelle wurden allesamt gewonnen, zuletzt drehte man das Spiel beim Aufstiegsaspiranten ASC Dortmund noch in einen 1:2-Auswärtserfolg.

Verl ist dabei grundsätzlich keine Unbekannte für die Sportfreunde: 14 Duelle lieferten sich die beiden Clubs in der Regionalliga West, die Bilanz spricht dabei für die Krönchenkicker (6/3/5, 21:14).

Weil es das erste Aufeinandertreffen gegen die Zweitvertretung aus dem Kreis Gütersloh ist, fügen die Sportfreunde im Duell gegen die Schwarz-Weißen ihrer Geschichte ein weiteres Kapitel hinzu.

Auf gehts, ihr Roten!

Herzlich Willkommen im Leimbachstadion, SC Verl II!

Gegnervorstellung FC Gütersloh

Nur wenige Kilometer von Verl ist der klassenhöhere FC Gütersloh zuhause. Der West-Regionalligist und Oberliga Westfalen-Dino – der FC belegt Platz zwei der ewigen Tabelle – schaffte 2022/23 den Sprung in die Regionalliga und lief mit acht Punkten Vorsprung auf den Strich auf Platz 13 ein.

In der laufenden Saison belegen die Gütersloher nach 13 gespielten Partien mit 15 gehaltenen Zählern Rang elf, am vergangenen Spieltag gelang ein knapper 0:1-Erfolg in Bocholt.

Beide Vereine kennen sich noch gut aus NRW- und Oberliga Westfalen-Zeiten. 15-Mal standen sich die Clubs bisher auf dem Rasen gegenüber, die Nadel schlägt dabei minimal in die Gästerichtung aus (5/4/6, 26:22). Der Pokal indes hat freilich seine eigenen Gesetze und Gepflogenheiten, in der heimischen Festung Leimbachstadion ist der Ausstieg mit dem zwölften Mann im Rücken in Fahrtrichtung Halbfinale!

Auf gehts, ihr Roten!!

Herzlich Willkommen im Leimbachstadion, FC Gütersloh!

SÄÄH MOH!

Die diesjährige Oberliga Westfalen ist klangvoll wie selten zuvor. In diesem Zusammenhang blickt das Echo ein wenig weiter hinter die Gästevorhänge und lugt zwischen den Gardinen der hiesigen Oberligisten.

In dieser Ausgabe: Przemek Czapp, Trainer des SC Verl II.

Der 35-Jährige ist ein echtes Urgestein in Verl. Zur Saison 2005/06 übernahm der B-Lizenz-Inhaber die Jugend des SC und 2018 schließlich die zweite Mannschaft als Co-Trainer. Nur ein Jahr später wurde er Chef der jungen Verler Elf und liefert dort seither bemerkenswerte Arbeit ab: Nach jeweils zwei Spielzeiten in der Landes- und Westfalenliga ist seine Elf nach zwei Aufstiegen in der Oberliga Westfalen angekommen – und sorgt auch dort für Furore.

Schur Przemek! Sääh moh: Der Start in die neue Liga verlief fulminant, einem 7:0-Sieg folgte eine 0:5-Packung. Waren diese krassen Schwankungen kalkuliert?

Es ist ja normal, dass eine junge Truppe größere Schwankungen im Laufe einer Saison hat als das bei einer erfahrenen Elf der Fall ist. Dass sie so extrem ausgefallen sind – wir haben nach dem 0:5 insgesamt drei Mal in Folge verloren – haben wir in der Form natürlich nicht erwartet.

Die Mannschaft hat sich in den folgenden Wochen rasch stabilisiert und sich durch eine Siegesserie auf Platz vier gepircht. Seid ihr selbst ob dieser schnellen Entwicklung ein wenig überrascht?

Die fünf gewonnenen Spiele in Serie sind eine schöne Momentaufnahme. Wir versuchen, mit der jungen Mannschaft schnell eine gewisse Konstanz hinzubekommen – dass es Einbrüche geben wird, ist uns aber allen bewusst. Wie stabil wir wirklich sind, das lässt sich erst zur Rückrunde oder vielleicht noch etwas später feststellen. Ob wir die Form halten können oder uns wieder in eine Ergebnis-Achterbahn begeben, wird sich zeigen.

Auf die Tabelle achten wir gar nicht so sehr. Natürlich sieht das nett aus, oben dabei zu sein. Wir haben aber auch ein Spiel mehr als viele andere Mannschaften, das muss man auch bedenken. Wir geben wenig Wertung in die tabellarische Situation

und versuchen, uns Woche für Woche bestmöglich vorzubereiten und die nächsten Schritte zu gehen.

Ergeben sich durch das gute Abschneiden dennoch neue Ziele und Erwartungen? Wo soll der Weg des SCV II mittelfristig hin gehen?

Klare Ziele haben wir uns ehrlicherweise nicht gesetzt. Unabhängig von Ligaplatzierungen ist das vorrangige Ziel ganz klar die Entwicklung der Mannschaft. Diesbezüglich bleibt das Ziel unverändert, unsere Spieler so auszubilden, dass sie die nächsten Schritte in Richtung Regionalliga oder Dritte Liga gehen können. Das ist das mittelfristige Ziel.

Abseits allen sportlichen Aspekten: Inwieweit kann und wird für das bevorstehende Duell die Kulisse ein Faktor sein?

Ich bin absolut überzeugt, dass Kulisse immer ein Faktor sein kann. Davon lebt der Sport und der Fußball. Es gibt doch nichts Schöneres, als vor einer großen Kulisse auflaufen zu dürfen. Wer möchte nicht in einem ausverkauften Stadion zocken? Das macht deutlich mehr Spaß, gar keine Frage. Der Siegener Anhang ist bekannt für seine gute Stimmung, die wir versuchen müssen, positiv für uns zu nutzen – auch wenn das nicht so einfach werden wird. Allgemein tut dem Fußball ein wenig Tam-Tam drum herum immer gut und zeichnet ihn ein Stück weit auch aus. Wir freuen uns auf jeden Fall sehr, vor einer großen Kulisse in so einem Stadion auflaufen zu dürfen.

GEMEINSAM SIND WIR NOCH STÄRKER



Ihre Sanierungs- und Handwerkspartner
in allen Bereichen, steht's nach unserem Versprechen:
ALLES. DIREKT. GEREGLT.

MP
edelmetalle

ANMUTIG WIE EIN LÖWE
IN DER SAVANNE

KRÜGERRAND

Die älteste, bekannteste und zugleich weit verbreitetste
Anlagemünze der Welt

Erhältlich in
gold, silber &
platin

MP Edelmetalle GmbH Tel. 0 27 53 / 507 75 0 E-Mail service@mp-edelmetalle.de
Fax 0 27 53 / 507 75 55 Web www.mp-edelmetalle.de
Filiale Siegen - Freudenberger Str. 451 - 57072 Siegen

Home Instead
Zuhause umsorgt

DAMIT WURDE ER AUF DEM PLATZ ZU ERWIN EISENFUSS.

„Und weil er heute nicht mehr ganz so gut auf den Beinen ist,
begleite ich Erwin ins Stadion.“
Claudia B., Persönliche Betreuungskraft bei Home Instead

SCHÖN, SIE KENNEN ZU LERNEN und zu erfahren, wie wir als
Seniorenbetreuung Ihnen einfach persönlicher helfen können.
BETREUUNGSDIENSTE WOLFGANG GOLLNICK
Tel. 0271 338828 -00 oder siegen@homeinstead.de
www.homeinstead.de/siegen

KOSTENÜBERNAHME DURCH
PFLEGEKASSE MÖGLICH

EINFACH PERSÖNLICHER: BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | GRUNDPFLEGE | DEMENZBETREUUNG

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben.

WESTFALENPOKAL

Im Viertelfinale des diesjährigen Westfalenpokal-Wettbewerbs treffen die Sportfreunde Siegen mit FC Gütersloh auf alte Bekannte. sportfreunde-siegen.de sprach im Vorfeld der Begegnung mit David Winke, Innenverteidiger des FCG.

Über mehrere Spielzeiten duellierten sich beide Vereine in der Regionalliga West um Punkte, am Mittwoch kommt der FC Gütersloh nun als klassenhöherer Favorit ins Leimbachtal. David Winke war weder Teil eines dieser Duelle, noch spielte er in seiner Karriere je gegen die Sportfreunde – hat aber persönliche Drähte ins Siegerland. Der 1,87m groß gewachsene Defensivspieler wechselte vor der Saison innerhalb der Regionalliga West von Düren nach Gütersloh. Zuvor war das Rheinland – Köln, Bonn, Troisdorf – seine sportliche Heimat, bis er durch gute Leistungen auch im benachbarten Ausland für Interesse sorgte.

Wie aus Interesse Intermezzo wurde.

sportfreunde-siegen.de

Nach dreizehn Spielen stehen 15 Punkte auf eurem Konto, die Platz elf in einer recht engen Liga bedeuten. Wie zufrieden seid ihr mit dem bisherigen Verlauf?

David Winke

Wir sind sehr schlecht in die Saison gestartet und hätten aus den Spielen gegen Dortmund, Oberhausen oder Lotte, wo uns teilweise nur Sekunden fehlten, mehr Punkte holen müssen. Nach dem Befreiungsschlag gegen Hohkeppel sind wir sehr stabil unterwegs und in jedem Spiel mindestens auf Augenhöhe. Mit den jüngsten Ergebnissen und der Entwicklung können wir durchaus zufrieden sein.

sportfreunde-siegen.de

Du hast zwar noch nicht gegen die Sportfreunde gezockt, kennst aber Coach Thorsten Nehrbauser aus Bonner und Geschäftsführer Matthias Georg aus Dürener Zeiten. Inwieweit kann das von Nutzen sein?

David Winke

Für das kommende Spiel sagt das nichts aus. Man kann nicht mit jeder Mannschaft denselben Fußball spielen. Thorsten Nehrbauser war in Bonn mein erster Coach im Seniorenbereich, zu dem ich ein sehr gutes Verhältnis hatte. Ich habe viel von ihm gelernt. Mit Matthias Georg habe ich beim 1.FC Düren natürlich eher abseits des Platzes zusammengearbeitet. Daraus lässt sich aber wenig für das Spiel am Mittwoch ableiten.

sportfreunde-siegen.de

Vor Deiner Zeit in Gütersloh warst Du vornehmlich im Rheinland aktiv, ehe es Dich in die zweite belgische Liga zu KSMK Deinze verschlug. Wie kam es zu diesem retrospektiven Missverständnis (lediglich ein Einsatz in der Saison, Anm. d. Red.)?

David Winke

Vom Bonner SC ging es damals zu 1.FC Köln II, wo nach einer guten Rückrunde natürlich die ein oder andere Anfrage kam. Das Ausland war für mich dabei auch in jüngeren Jahren kein Hindernis. Rückblickend kann ich sagen, dass ich diesen Schritt unterschätzt habe und man solche Dinge nicht leichtfertig umsetzen sollte. Dazu kamen weitere Faktoren, vor meiner Unterschrift hatte ich beispielsweise gar keinen Kontakt zum Trainer. Es war trotz der Erfahrung keine einfache Zeit, der beide Parteien nicht sonderlich hinterher trauern.

sportfreunde-siegen.de

Sehen sich der FCG und SFS kommende Saison in derselben Liga wieder?

David Winke

Wenn, dann auf jeden Fall in der Regionalliga. Es ist sehr viel wahrscheinlicher, dass Siegen aufsteigt, als dass wir absteigen. Wenn es am Ende der Saison so komme sollte, wäre das doch für beide Vereine ein super Ergebnis.

Der Weg in die letzten Acht

	Sportfreunde Siegen	FC Gütersloh
Runde 1	2:0	8:0
	RSV Meinerzhagen VL	Hövelhofer SV LL
Runde 2	6:5 n.E.	8:1
	TS Dortmund RL	SG FA Herringhausen/Eickum BL
Achtelfinale	2:0	1:0
	SpVgg Erkenschwick OL	SV Lipstadt 08 OL

SFS FEIERT SCHÜTZENFEST GEGEN WIEMELHAUSEN



Die Sportfreunde Siegen gewinnen ihr Heimspiel gegen Concordia Wiemelhausen am Samstagabend (26.10.) deutlich und schießen sich beim 6:0 (4:0)-Kantersieg den Heim-Frust von der Seele. Kader feiert seinen Heim-Einstand, Kyere und Shaibou schnüren Doppelpacks.

Bis auf einen Warnschuss der Gäste durch Uzunbas direkt nach dem Anpfiff blieben die Gäste im gesamten weiteren Verlauf offensiv Vieles schuldig, mit Beginn des Spiels waren die Sportfreunde, bei denen „Gigi“ Mavroudis für Hassan El Chaabi in die Startelf kam, vor 1773 Zuschauern im Siegener Leimbachstadion die ballführende Elf. Über die Außenpositionen gelang es den Krönchenkickern immer wieder, durchzubrechen und Flanken in die Box zu schlagen – für die ersten rund zwanzig Minuten entstand daraus indes kaum nennenswerte Gefahr für das Tor von Gästekeeper Schmidt.

Mitte der zweiten Hälfte des ersten Abschnitts wurden die Sportfreunde bestimmter. Hilfreich dabei war Dosenöffner Derrick Kyere, der am zweiten Pfosten lauend nach der Hereingabe von der linken Seite zur Führung einschob (23.). Spätestens mit der Führung rollte Angriff um Angriff auf das Concordia-Tor. Arthur Tomas bediente Shaibou Oubeyapwa am Strafraum, der sich um die eigene Achse drehte und zu zentral abschloss (26.). Die Krönchenkicker blieben nun dran und zwangen die Gäste früh zu Fehlern. Daraus resultierte eine weitere Ecke, die André Dej von links in den Strafraum brachte, wo Jannik Krämer sie entscheidend auf Kyere verlängerte. Der Flügelflitzer stand am zweiten Pfosten erneut goldrichtig und schweißte die Murmel aus spitzem Winkel in die lange Ecke (29.).

Kyere-Doppelpack, Kader bricht den Bann

Neben dem Belgier sollte noch ein weiterer Akteur am Samstagabend seine Heim-Tor-Premiere feiern: Über die linke Seite kam das Spielgerät zu Cagatay Kader, der aus rund elf Metern die Nerven behielt und in die linke Ecke

einnetzte (39.). Bereits zur Hälfte schafften die Krönchenkicker also klare Verhältnisse im Leimbachtal – Halbzeit ist bekanntlich aber erst dann, wenn der Schiri pfeift. Der agile Kyere setzte auf rechts Rikuhei Nabesaka in Szene, der die Murmel scharf in die Box spielte. In der Mitte fand der Ball den Fuß von Shaibou, der keine Mühe hatte, zum 4:0 einzuschieben (45.).

Mit dem Seitenwechsel tauschten die Gäste in Reaktion auf die erste Hälfte gleich drei Mal. Auf dem Rasen indes wurde Mavroudis kurz vor der Strafraumgrenze gehalten, Schiedsrichter Martin Gratzla ließ die Szene laufen (47.). Die Gäste aus Bochum versuchten, aktiv am Spielgeschehen teilzunehmen, kamen aber maximal bis zum Verteidiger-Duo Jubes Ticha und Flo Mayer, die schnörkellos jeden ankommenden Ball in Beschlag nahmen. Auf Seiten der Sportfreunde bot sich Krämer nach rund einer Stunde nach feiner Ballbehauptung die Möglichkeit auf das fünfte Tor, Schmidt reagierte im kurzen Eck glänzend (59.) und hatte wenig später Glück, dass Shaibou nach einer tollen Stafette der Siegerländer den Ball freistehend über das Tor setzte (63.).

Mavroudis lässt Schmidt alt aussehen, Shaibou brilliert

Kurz darauf wechselte Coach Thorsten Nehrbauer erstmals, Malik Hodroj und Danielle Werlein klatschten mit Nabesaka und Kyere ab (65.), ehe auch Lars Schardt das Feld betrat (69.). Während bei der Concordia auch im zweiten Spielabschnitt wenig zusammen lief, suchte die Nehrbauer-Elf ihr Heil weiter in der Offensive: Mavroudis führte den Ball ungestört durch das Mittelfeld und feuerte aus der Distanz ab. Der Schuss, der unten rechts einschlug, erwischte Keeper Schmidt auf dem falschen Fuß, der Schlussmann zeigte keine Reaktion (74.). Es war die letzte, krönende Aktion von „Gigi“, der sich unter Applaus mit Hassan El Chaabi abklatschte (75.).

Unbeirrt spielten die Siegerländer danach weiter auf das halbe Dutzend. Der eingewechselte Werlein zog auf rechts den Turbo an und gab in die Mitte zu Shaibou – Schmidt blieb diesmal Sieger (77.). Keine zwei Minuten später tauchte Schardt blank vor dem Gästekeeper auf, der Abschluss zischte knapp rechts vorbei (79.). Tomas (81.), Mayer (85.), Schardt, der schlitzohrig den Distanz-Heber auspackte (90.) und der eingewechselte Kapitän Mats Scheld (90.) versuchten sich hernach am Treffer zum halben Dutzend, treffen sollte aber ein anderer – und wie! Mayer leitete den Konter tief in der eigenen Hälfte ein, Shaibou enteilte allen Mitspielern, legte sich den Ball über den Verteidiger selbst vor und traf im zweiten Versuch zum 6:0-Endstand (82.).

Die Sportfreunde Siegen durchbrechen die Sieglos-Serie im heimischen Rund eindrucksvoll und schicken den Aufsteiger, der mit dem Ergebnis noch gut bedient ist, mit 6:0 auf die Heimreise. Vorübergehend erklimmt die Nehrbauer-Elf durch den Heimsieg die Tabellenführung der Oberliga Westfalen.

Match Facts

Sportfreunde Siegen – Concordia Wiemelhausen 6:0 (4:0)

Torschützen: 1:0 Kyere (23.), 2:0 Kyere (29.), 3:0 Kader (39.), 4:0 Oubeyapwa (45.), 5:0 Mavroudis (74.), 6:0 Oubeyapwa (82.)

Sportfreunde Siegen: Weis, Tomas, Mavroudis (75. El Chaabi), Kader (69. Schardt), Kyere (65. Werlein), Krämer, Dej (81. Scheld), Ticha, Nabesaka (65. Hodroj), Oubeyapwa, Mayer

Schiedsrichter: Martin Gratzla, David Hartenstein, Lukas Kronefeld

Zuschauer: 1773

Wat sachste?

Thorsten Nehrbauer: »Ich bin hochzufrieden. Für das Torverhältnis sind sechs Tore natürlich sehr gut, aber unter dem Strich gilt Sieg ist Sieg. Es ging heute einzig und allein um die drei Punkte. Es freut mich sehr, dass die Jungs sich heute für ihre intensive Arbeit belohnt haben. Wir mussten durch ein, zwei Täler – die dazu gehören – gehen und haben uns heute für die letzten Wochen belohnt. Concordia hat uns den Gefallen getan, mitzuspielen. Mit dem 1:0 war die Büchse dann geöffnet und wir bekamen die Räume, die wir mit unseren Qualitäten bespielt haben.«

Derrick Kyere: »Wir haben über 90 Minuten ein sehr gutes Spiel gemacht, sind auf dem Platz füreinander eingestanden und haben als Team keinen Ball verloren gegeben. Wenn wir so als Mannschaft agieren, sieht man, wie gut es laufen kann. Ich wollte heute unbedingt mein erstes Tor im Leimbachstadion machen. Umso schöner war es, gleich einen Doppelpack zu machen. Das macht Bock auf mehr.«

CHANCENWUCHER: EINBAHNSTRASSEN-GALA IN SCHERMBECK ENDET TORLOS



Die Sportfreunde Siegen bleiben in Schermbeck auch beim Team der Stunde ohne Gegentreffer, belohnen sich am Sonntagmittag (3.11.) aber nicht final für eine famose Vorstellung und müssen sich mit einem 0:0-Unentschieden zufrieden geben. Zwei Mal steht den Gastgebern das Aluminium rettend zur Seite.

Coach Thorsten Nehrbauer vertraute derselben Elf, die Wiemelhausen in der Woche zuvor über den Rasen gezogen hatte – und sollte damit Recht behalten: Die Sportfreunde waren agil und griffig in den Zweikämpfen, standen absolut sattelfest und erspielten sich einige Torraumszenen.

Nachdem Gagatay Kader eine scharfe Hereingabe von der linken Seite aus dem Hause Arthur Tomas knapp nicht verwerten konnte (10.), machten es die Siegerländer drei Zeigerumdrehungen genauer – und am Ende zu genau: Kader drehte sich mit der Murre um die eigene Achse und visierte die lange Ecke an, wo der Ball an den Pfosten und ins Feld zurück sprang (13.). Georgios Mavroudis ließ wenig später den ersten Versuch aus der Ferne ab (15.), während Innenverteidiger Jubes Ticha das Leder nach einer maßgeschneiderten Ecke von André Dej an den Querbalken setzte (20.) – die Krönchenkicker im Alu-Pech.

Dickes Sportfreunde.Chancenplus

Die Nehrbauer-Elf ließ sich davon indes nicht aus der Ruhe bringen und trug geduldig weiter Angriff um Angriff gegen das Team der Stunde – das weitgehend komplett abgemeldet wurde – vor. Derrick Kyere traf nur das Außennetz (28.), Kader brachte den Nachsendeantrag nach strammem Abschluss von Mavroudis nicht an Keeper Speen vorbei (30.). Jannik Krämer prüfte Speen im Anschluss (35.), Kyere bekam fünf Minuten später nicht den entscheidenden Druck hinter seinen Versuch (40.).

Aus dem Gewühl heraus, einer „Flipper-Aktion“, wie sie Siegens Trainer formulierte, dann beinahe der Schock kurz vor der Halbzeit, als Grumann aus kürzester Distanz frei vor SFS-Keeper André Weis auftauchte. Der Schlussmann warf sich in feinsten Handball-Manier und voller Überzeugung in den Ball, der den Pausenrückstand verhinderte (45.).

Scheibenschießen auf Schermbecker Kasten

Auch nach dem Seitenwechsel sahen die rund 400 Zuschauer, davon gut und gerne 150 aus Siegen angereist, dasselbe Bild: Die eigentlich extrem im Aufwind befindlichen Hausherren fanden keinen Zugang zur Partie und hatten alle Hände und Füße voll zu tun, den Einschlag zu verhindern. Die Sportfreunde hatten die Pille meist schon ab der Mittellinie wieder in ihrem Besitz.

Flügelstürmer Kyere trat seinen Dienst in die zweite Spielhälfte mit einer Doppelchance an (48.), die ebenso wie der nächste Versuch von „Gigi“ das Ziel verfehlte (49./54.). Neben den toll herausgespielten Chancen segelte zudem eine Ecke nach der anderen in den Schermbecker Strafraum, Ticha und Krämer versuchten sich nach einer knappen Stunde Spielzeit als nächste an der lange überfälligen Führung (59.).

Drei Neue für ein Halleluja

Allein, das Spielgerät wollte nicht über die Linie. Kyere schoss nach Vorarbeit von Tomas in Bedrängnis neben den Kasten (68.), wenig später köpfte Kader aus dem Abseits kommend rechts vorbei (73.). Eine Viertelstunde vor dem Ende reagierte Nehrbauer gleich drei Mal und brachte mit Mats Scheld, Lars Schardt und Danielle Werlein drei frische Kräfte auf das Schermbecker Grün; Kyere, Mavroudis und Kader machten Platz. Mit Beginn der Crunch Time setzten die Siegerländer dann zu einer deftigen Schlussoffensive an.

Verteidiger Flo Mayer, der wie sein Compagnon Ticha mal so gar nichts anbrennen ließ, spielte den langen Hafer auf den eingewechselten Schardt, der den Ball um eine Millisekunde verpasste (85.). Zwei Minuten später brach Werlein auf der rechten Seite durch und steckte in den Rückraum auf Dej zurück, der das Spielgerät über das Tor drosch (87.). Allein in der Nachspielzeit boten sich den Sportfreunden noch drei weitere Möglichkeiten, den Sack zuzuschnüren: Tomas scheiterte mit seinem Distanzhammer an den reflexartigen Fäusten Speens, Ticha köpfte nach Nebesaka-Flanke neben das Gehäuse.

Die beste Gelegenheit, doch noch den Sieg einzutüten, fiel Defensiv-Allrounder Krämer schließlich und buchstäblich vor die Füße. Der Volley-Abschluss aus kurzer Distanz fand statt der Maschen aber nur den vergrößerten Körper von SV-Keeper Speen, der damit das Unentschieden ein weiteres Mal – und final – rettete. Auf der Gegenseite hätten die Hausherren nach einem verunglückten Weis-Abstoß, der beim Gegner landete und in einen Freistoß mündete, gar noch als Verlierer vom Platz gehen können. Der Schuss flog allerdings über den Kasten – es wäre des Guten auch definitiv zu viel gewesen.

Match Facts

SV Schermbeck – Sportfreunde Siegen 0:0 (0:0)

Sportfreunde Siegen: Weis, Tomas, Mavroudis (75. Scheld), Kader (75. Schardt), Kyere (75. Werlein), Krämer, Dej, Ticha, Nabesaka, Oubeyapwa, Mayer

Schiedsrichter: Lea Bramkamp, Jens Jeromin, Mario Tiller

Zuschauer: 400

Wat sachste?

Thorsten Nehrbauer: »Wenn man hier so ein gutes Spiel macht und so eine geile Leistung zeigt, sollte man sich auch dafür belohnen. Wir hatten genügend Chancen und gegen eine Mannschaft, die sechs Mal in Folge gewonnen hat, hervorragend gespielt. Wir hatten deutlich mehr Ballbesitz und erspielen uns eine Gelegenheit nach der anderen. Es schlagen zwei Herzen in meiner Brust: Zum einen, dass wir nicht die drei Punkte mit ins Siegerland nehmen, zum anderen steht eine fantastische Leistung, auf die wir super aufbauen können. Wir sind hier wie eine Spitzenmannschaft und so wie ich mir das vorstellen aufgetreten, hatten das Heft über 90 Minuten in der Hand und waren bis auf eine Flipper-Situation und den Freistoß am Ende souverän. Davon ab habe ich Schermbeck nicht über der Mittellinie gesehen. Für Belohnungen muss man im Leben immer hart arbeiten; ich bin guter Dinge, dass wir uns in den nächsten Spielen wieder belohnen werden.«

André Dej: »Wir waren über 90 Minuten die ganz klar bessere Mannschaft und müssen uns einfach nur belohnen. Schermbeck hat zuvor sechs Spiele hintereinander gewonnen und kommt hier kaum einmal vor das Tor, während wir Chancen kreieren. Das war eindrucksvoll von unserer Seite. Die Chancenverwertung ist, was wir uns ankreiden müssen. Unter der Woche haben wir die Bälle im Training alle weggemacht, heute war so ein Nachmittag, an dem Du vermutlich 120 Minuten und mehr spielen kannst und die Pille will nicht ins Tor. Die Art und Weise unseres Auftritts aber hat gestimmt.«

André Weis: »Heute hatten wir Pech mit dem Alu und Schermbeck einen guten Keeper. Der Unterschied zu den letzten Wochen liegt ein wenig darin, dass wir zwar auch dort unsere Chancen hatten, die Bälle aber nicht so auf das Tor gekommen sind. Es war ein sehr dominanter Auftritt von uns, aus dem wir die positiven Dinge mitnehmen. Am Kopf liegt es nicht, sonst hätten wir letzte Woche keine sechs Dinger gemacht. Es gibt so Spiele wie heute, auch wenn sie nicht in einer Häufigkeit passieren dürfen. Wir erspielen uns viele Chancen – schlimm wäre, würden wir das nicht schaffen. Hinten stehen wir zudem über 90 Minuten sicher und spielen es sehr seriös. Gegen Verl gilt es nun, zuhause nachzulegen.«


SCHLOSSBERG
WERBUNG

TREFFSICHER ZUM ERFOLG.

Setzen Sie auf Sieg – vertrauen Sie auf unsere Leistung!

1:0

Jetzt Kontakt aufnehmen:

Schlossberg Werbung GmbH
Krottorfer Str. 31 · 57258 Freudenberg

☎ 02734 4359612 schlossberg-werbung.de



 **STAHL** 40 Jahre
Rechtsanwälte | Notar | Fachanwälte seit 1983 in Kreuztal

Notariat

Fachanwälte für Arbeitsrecht und Familienrecht
Spezialisten im Erbrecht und Verkehrsrecht

Marburger Straße 2
57223 Kreuztal
info@stahl-kreuztal.de
www.stahl-kreuztal.de



kay
Print. Medien. Logistik.


Mit kay immer den richtigen Partner

Medienkompetenz aus einer Hand



Druckhaus Kay GmbH // Hagener Straße 121 // 57223 Kreuztal
+49 2732 5946-0 // info@kay.de // www.kay.de

Unsere Mannschaft



TOR

1
André Weis
Tor
Geb.: 30.09.1989

33
Mateo Drljo
Tor
Geb.: 26.08.2003

ABWEHR

2
Arthur Tomas
Abwehr
Geb.: 30.03.1994

3
Kevin Krumm
Abwehr
Geb.: 11.01.1997

5
Tobias Filipzik
Abwehr
Geb.: 24.09.1998

17
Jannik Krämer
Abwehr
Geb.: 04.06.1999

29
Jubes Ticha
Abwehr
Geb.: 20.02.2004

30
Rikuhei Nabesaka
Abwehr
Geb.: 01.09.1999

42
Florian Mayer
Abwehr
Geb.: 04.03.1998

MITTELFELD

6
Leon Pursian
Mittelfeld
Geb.: 30.08.2004

8
Mats-Lukas Scheld
Mittelfeld
Geb.: 10.02.1994

9
Georgios Mavroudis
Mittelfeld
Geb.: 03.06.2002

11
Derrick Kyere
Mittelfeld
Geb.: 05.05.2000

20
André Dej
Mittelfeld
Geb.: 06.02.1992

23
Malik Hadroj
Mittelfeld
Geb.: 23.10.2003

39
Tim Luca Zimpel
Mittelfeld
Geb.: 20.01.2003

55
Markus Pazurek
Mittelfeld
Geb.: 18.12.1988

ANGRIFF

70
Yannick Debrah
Mittelfeld
Geb.: 12.04.2000

7
Maurice Daniello Werloin
Angriff
Geb.: 27.02.2001

10
Çağatay Kader
Angriff
Geb.: 25.02.1997

19
Lars Schardt
Angriff
Geb.: 15.08.1996

22
Justin Adazi
Angriff
Geb.: 12.04.2006

27
Hassan El Chaabi
Angriff
Geb.: 03.05.2006

37
Shaibou Ouboyapwa
Angriff
Geb.: 27.03.1993

Trainer und Funktionsteam

TRAINER

TN
Thorsten Nehrbauer
Trainer
Geb.: 12.01.1978

SY
Sergen Yesilcay
Co-Trainer
Geb.:

JL
Jörg Linker
Torwarttrainer
Geb.: 03.12.1967

FUNKTIONSTEAM

RM
Roland Mucha
Betreuer
Geb.: 24.08.1958

DD
Dominik Steven Dilgard
Physiotherapeut
Geb. 26.10.1991

RH
Raphael Herrmann
Physiotherapeut
Geb. 22.11.1987

AB
Annika Bender
Physiotherapeut
Geb. 19.06.2003

TEAMMANAGER

MH
Michel Harren
Teammanager
Geb.: 10.05.1987

Fotos: Marco Bader

SPIELTAGE

HIER FINDEN SIE DIE AKTUELLE TABELLE

14. Spieltag Oberliga Westfalen Saison 2024/25		
TSV Victoria Clarholz	VFL Bochum II	10.11.
TuS Bövinghausen	SV Lippstadt 08	10.11.
SpVgg Vreden	Concordia Wiemelhausen	10.11.
Sportfreunde Siegen	SC Verl II	10.11.
FC Eintracht Rheine	Preußen Münster II	10.11.
ASC 09 Dortmund	SpVgg Erkenschwick	10.11.
SG Wattenscheid 09	SV Westfalia Rhynern	10.11.
TuS Ennepetal	SV Schermbeck 2020	10.11.
SG Finnentrop-Bamenohl	1. FC Gievenbeck	10.11.

15. Spieltag Oberliga Westfalen Saison 2024/25		
1. FC Gievenbeck	SG Wattenscheid 09	17.10.
SV Schermbeck 2020	SpVgg Vreden	17.10.
Rot Weiss Ahlen	TuS Bövinghausen	17.10.
SV Lippstadt 08	TSV Victoria Clarholz	17.10.
VFL Bochum II	SG Finnentrop-Bamenohl	17.10.
SV Westfalia Rhynern	ASC 09 Dortmund	17.10.
Preußen Münster II	Sportfreunde Siegen	17.10.
SpVgg Erkenschwick	FC Eintracht Rheine	17.10.
SC Verl II	TuS Ennepetal	17.10.

16. Spieltag Oberliga Westfalen Saison 2024/25		
Sportfreunde Siegen	SpVgg Erkenschwick	22.11.
TSV Victoria Clarholz	Rot Weiss Ahlen	23.11.
Concordia Wiemelhausen	SV Schermbeck 2020	23.11.
SpVgg Vreden	SC Verl II	23.11.
FC Eintracht Rheine	SV Westfalia Rhynern	23.11.
ASC 09 Dortmund	1. FC Gievenbeck	23.11.
SG Wattenscheid 09	VFL Bochum II	23.11.
TuS Ennepetal	Preußen Münster II	23.11.
SG Finnentrop-Bamenohl	SV Lippstadt 08	23.11.

17. Spieltag Oberliga Westfalen Saison 2024/25		
SV Schermbeck 2020	SC Verl II	01.12.
Concordia Wiemelhausen	Preußen Münster II	01.12.
SpVgg Vreden	SpVgg Erkenschwick	01.12.
Sportfreunde Siegen	1. FC Gievenbeck	01.12.
FC Eintracht Rheine	VFL Bochum II	01.12.
ASC 09 Dortmund	SV Lippstadt 08	01.12.
SG Wattenscheid 09	Rot Weiss Ahlen	01.12.
TuS Ennepetal	SV Westfalia Rhynern	01.12.
SG Finnentrop-Bamenohl	TuS Bövinghausen	01.12.

14 Sportfreunde Echo

Sportfreunde Echo 15



Foto: Marco Bader

Vielen Dank für euren Support!

EIN BLICK AUF DIE JUGENDTEAMS

Ein Drittel der Saison 2024/25 ist mittlerweile auch bei den Jugendteams absolviert. Der perfekte Zeitpunkt, um einmal einen genaueren Blick auf die aktuellen Tabellenstände zu werfen. Und der fällt aktuell durchaus positiv aus. Zwar musste unsere U19 unter Trainer Mohamed Aslan am vergangenen Wochenende gegen den TuS Haltern am See die erste Saison-Niederlage verkraften, grüßt aber weiterhin von Tabellenplatz 2 und ist somit voll im Soll.

Ebenfalls auf Platz 2 steht unsere U17, die mit sieben Siegen aus den ersten acht Spielen einen hervorragenden Start in die Saison erwischte hat. Diese Serie gilt es weiter auszubauen. Auf einem gesicherten Mittelfeldplatz befindet sich unsere U16, die in der Bezirksliga auf eine nahezu ausgeglichene Bilanz von vier Siegen, einem Unentschieden und drei Niederlagen blicken kann.

Mitten im Abstiegskampf steckt dagegen unsere U15 in der Regionalliga West. Hier gilt es vor der Winterpause noch einmal alle Kräfte zu mobilisieren, um den Anschluss ans rettende Ufer zu halten und mit einer guten Vorbereitung die entscheidenden Punkte für den Klassenerhalt in der Rückrunde zu sammeln.

Unsere U14 dagegen rangiert aktuell auf einem Mittelfeldplatz, könnte aber mit einer kleinen Siegesserie noch den ein oder anderen Platz in der Tabelle nach oben klettern. Das gilt auch für die U13, die ebenfalls in der Bezirksliga antritt und sich im unteren Mittelfeld wiederfindet. Ein gänzlich anderes Bild zeigt sich hingegen bei den U12-Kickern, die in der Kreisliga B nach fünf Siegen aus sieben Spielen Platz 2 belegen

Wir wünschen allen Teams für die anstehenden Spiele viel Erfolg und drücken die Daumen für die Saison 2024/25.



SIEGENIA
brings spaces to life

Teamgeist mit Raum für Individualität

Bei SIEGENIA setzen wir uns mit Leidenschaft dafür ein, Räume zu schaffen, in denen Menschen sich wohlfühlen.

Erleben Sie Zusammenhalt und Wertschätzung in einem innovativen und verantwortungsvollen Unternehmen, das Ihre Weiterentwicklung fördert.

360° am richtigen Platz.
jobs.siegenia.com



Jetzt bewerben!

SIEGENIA GRUPPE • Industriestraße 1-3 • 57234 Wilnsdorf



Beschützen. Bewegen. Bewahren.

Als einziges Krematorium in Deutschland haben wir eine eigene zeremonielle Begleitung, der Feuerbestattung, entwickelt. Wir führen unsere Zeremonie der Feuerbestattung für jeden Verstorbenen durch.

Sie als Angehörige erhalten von uns ein einmaliges und exklusives Erinnerungsstück, das die bisherige Anonymität einer Feuerbestattung aufheben möchte. Gerne können Sie an der Feuerbestattung Ihres Angehörigen teilnehmen und Ihre Wünsche und Vorstellungen in die Zeremonie einbringen.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen die Möglichkeit einer individuell gestalteten Aufbahrung, sowie weitere Möglichkeiten der Nutzung unseres Trauerraumes.

Lassen Sie sich von dem Bestatter ihres Vertrauens umfassend beraten.



Krematorium Siegen • Frankfurter Str.201 • 57074 Siegen • 0271-2502882
www.krematorium-siegen.de



Wir machen es uns zur Aufgabe, Ihre Gruppenreise zu einem Erlebnis zu gestalten!

IHR VEREIN.
IHR REISEERLEBNIS. UNSER SERVICE.

Ihre Reisepartner der **WERNGroup**

0271 3181 4059
www.57bus.de
info@57bus.de

Aktiv_Umweltschutz_betreiben
nachhaltig_arbeiten

Ausbildung bei Lindenschmidt

Ausbildungsberufe (m/w/d)

- Berufskraftfahrer
- Kfz-Mechatroniker
- Chemikant
- Chemielaborant
- Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Industriekaufmann

Duales Studium

- Umweltingenieurwissenschaften Bachelor of Engineering

Mehr Infos:



UMWELTSERVICE LINDENSCHMIDT
Krombacher Straße 42-46
57223 Kreuztal-Krombach
Telefon (02732) 8 88-0



ausbildung.lindenschmidt.de

77 JAHRE SPORTFREUNDE KLAUS MÜLLER FEIERT 90. GEBURTSTAG

Schon früh zog es ihn mit Gleichgesinnten zum runden Leder hin. Leder wäre allerdings maßlos übertrieben, oft bestand das Spielgerät nur aus einer aus Stoffresten gefertigten Kugel. Entscheidend war für Klaus Müller: Das Runde musste ins Eckige.

Seine Kindheit wurde durch den Kriegsausbruch überschattet. Insbesondere die Zerstörung Siegens hat nachhaltige Spuren in seinem Gedächtnis hinterlassen. „Ich hatte noch mit meinem Freund in der Siegener Bahnhofstraße mit rasselnder Büchse für das Winterhilfswerk gesammelt, als die Sirenen ertönten. Schnellstens flüchteten wir in den Charlottenbunker, die restlichen als Dankeschön gedachten Blümchen in der Hand. Bald darauf sah es so aus, als wäre die Gefahr vorbei, doch dann gab es akuten Alarm für Siegen. Erst gegen 23 Uhr konnten wir den Bunker verlassen und erlebten Siegen als einziges Flammenmeer.“

Nach Kriegsende trat er 1947 der Knabenmannschaft der Sportfreunde Siegen bei und durchlief sämtliche Jahrgangsklassen mit Erfolg. In besonders angenehmer Erinnerung geblieben ist ein vom Verein organisierter Besuch in England. Die Herzlichkeit der Gastgeber, die Freundschaftsspiele gegen englische Jugendmannschaften und die Besuche von Spielen im Profibereich mit der typisch englischen Atmosphäre waren unvergessliche Erlebnisse. Bald darauf wurde Klaus Müller in die westdeutsche Jugendauswahl berufen. Als Anerkennung für seine Leistung erhielt er eine Ehrenurkunde des westdeutschen Fußballverbandes sowie einen Ehrenwimpel der Sportfreunde. Etwa Mitte der Fünfziger wurde er Stammspieler in der 1. Mannschaft. Besonders gut erinnert er sich an das glückliche 1:0 des frischgebackenen Meisters Schalke 04 vor rund 18.000 Zuschauern im Siegener Stadion. Sein Gegenspieler war Willi Koslowski, der später zugab, gegen Klaus Müller kaum einen Stich bekommen zu haben. Im Jahr 1960 übernahm er als Nachfolger Herbert Schäfers das Amt des Spielführers. Unter Herbert Schäfer als Trainer stieg Siegen 1961 in die Zweite Liga West auf, die damals zweithöchste Klasse im Fußball überhaupt. Klaus Müller erinnert sich noch gut an das vierte Spiel in der neuen Umgebung Ende August. Der Gegner war Rot-Weiß Essen, deut-

scher Meister von 1955. Siegen, nach 3 Spielen ohne Punktverlust auf Platz 1 und einer Tordifferenz von 11-3 Toren, unterlag im nahezu ausverkauften Essener Stadion an der Hafenstraße knapp mit 0:2. Essen spielte übrigens mit den Nationalspielern Fritz Herkenrath im Tor und Heinz Wewers als Mittelläufer. Zwei Jahre später stiegen die Sportfreunde in die neugegründete Regionalliga West auf, darüber gab es damals nur noch die Bundesliga. In den folgenden Jahrzehnten verstärkte Klaus Müller noch lange die 2. Mannschaft und das Altherrenteam. Parallel hierzu wandte er sich dem Tennissport zu und erzielte mit dem TC am Häusling zahlreiche Erfolge. Beruflich entwickelte er sich zum Niederlassungsleiter eines bekannten Heizungsherstellers. Gerne erinnert er sich an die vielen erfolgreichen Beratungsgespräche mit seinen Kunden. Seinen Titel „Heizungsfachingenieur“ führte er mit äußerster Bescheidenheit, dies auch später als Inhaber einer eigenen Firma. Seit vielen Jahren ist er Mitglied im Ältestenrat der Sportfreunde Siegen.

Besonders im Fokus: die vielen Reisen mit seiner Familie in Europa und nach Übersee. Den Kontakt zur jüngeren Generation hat er immer wieder gesucht, so z.B. als Mitwirkender eines vom Siegener Seniorenbekanntmachungsprojektes an Siegener Schulen. In besonderer Erinnerung bleibt seine Schilderung des Bombenangriffs auf Siegen. Rund 90 Schülerinnen und Schüler fühlten sich von seinen Worten gefesselt und bewiesen unmittelbare Betroffenheit in der anschließenden Diskussionsrunde. Wünschen wir Klaus Müller für die Zukunft noch viele erfüllende Erfahrungen, insbesondere Glück, Gesundheit und Zuversicht und hoffen wir, dass der Jubilar noch manches erfolgreiche Spiel seiner Sportfreunde erleben kann.

Text: Ernst Göckus



Klaus Müller schweigt mit Volker Meyer in Erinnerungen



Klaus Müller mit den Mitgliedern des Ältestenrats

BIST DU EIN/E EHRENFREUND/IN?

Damit die Abläufe innerhalb eines Vereins wie der Sportfreunde Siegen reibungslos funktionieren können, bedarf es einer Vielzahl an helfenden Händen. Ob nun eine ausreichende Verpflegung unserer Fans und deren Sicherheit zu jeder Zeit zu gewährleisten, die Kassierhäuschen mit genügend Tickets und Wechselgeld zu versehen, den Mannschaftsbus zu bewegen, die Trikotsätze vollständig und einsatzbereit zu halten, unsere Sponsoren und Partner im Stadionrund in Szene zu setzen, das tagesaktuelle Geschehen in Bild und Schrift auf diversen Plattformen an und neben Spieltagen abzubilden, die jungen Sportfreunde zum Training zu bringen, unsere Vereinshymne ertönen zu lassen, den internen Fanshop zu betreuen,... – das und Vieles mehr ist insbesondere in herausfordernden Zeiten wie diesen nur durch die zahlreiche Unterstützung unserer Ehrenamtler und Sponsoren möglich, denen der Verein an dieser Stelle einen großen Dank aussprechen möchte für die Hingabe und Aufopferung, für den Ideenreichtum, für den Mut, um etwas verändern zu können auch mal den Finger in die Wunde zu legen; für die Leidenschaft, die uns allen gemein ist.

Doch auch im Ehrenamt und Sponsoring sind Grenzen gesetzt. Verpflichtungen und das private Leben bleiben höchst individuell, so dass Termine oder anderweitige Ausfälle die gut geölten Ketten bei der Vor- und Nachbereitung eines Spieltages ins Stottern versetzen können. Überdies lassen sich die kostenintensiven Ausgaben für nicht nur den Erhalt, sondern auch für den Aufbau unseres Vereins nur gemeinschaftlich tragen; die hohe Strahlkraft ist nur im Verbund zu erhalten. Um solche Reibungsflächen zu minimieren und um die vielfältigen Aufgaben auf möglichst breite Schultern zu verteilen, freuen sich die Sportfreunde immerzu über einen jeden einzelnen Helfer und Sponsor, der mit Feuereifer und Tatendrang zur Seite stehen möchte. Ehrenamt ist ehrenhaft!

Talente teilen, Kräfte bündeln

Derzeit benötigt der Verein Unterstützung vor allem in den Bereichen

- IT (vorwiegend im Bereich der Geschäftsstelle und der dynamischen Anzeigetafel im Stadion)
- Hausmeisterliche Tätigkeiten das Gesamtgelände umfassend
- Jugend (Kassieren, Ausschank/Gastro)
- Mannschaftsbetreuung (allgemeine Entlastung des Betreuerteams)
- Unterstützung bzw. Aufteilung der Verkörperung unseres Maskottchens Magolves an Spieltagen
- Spieltagsorganisation (u.a. Auf- und Abbau der Werbebanden im Stadion)
- Ressortübergreifendes vollständigen von Werbeflächen und Ausbau von Partnerschaften auf diversen Ebenen

Liegen eure Stärken indes auf einem völlig anderen Zweig, ganz gleich ob technischer, kommunikativer oder kreativer Natur, so gibt es auch dort natürlich die Möglichkeit, euch euren Wünschen und Vorstellungen entsprechend im Verein einzubringen. Als Teil der Sportfreunde-Familie genießt ihr selbstverständlich diverse Vorteile wie etwa freien Eintritt bei unseren Heimspielen, Mitarbeiter-Rabatt auf Merchandise sowie kostenfreien Getränkeverzehr.

Alle interessierten Unterstützer, Sponsoren, Ehrenfreunde und -freundinnen können sich auf allen gängigen Social Media-Kanälen, auf der Geschäftsstelle sowie unter info@sportfreunde-siegen.de melden.

Wir freuen uns auf eure Nachricht!

UNSER NEUER EHRENAMTSBEAUFTRAGTER STELLT SICH VOR!

Schur Sportfreunde!

Ich heiße Dennis Stein, bin 36 Jahre alt und wurde schon im Kinderwagen ins Leimbachstadion gefahren. Die Namen meiner Kindheit waren Zoran Jonjic, Ingo Peter, Asif Saric und Afrim Kuci, die Namen meiner Jugend Peter Nemeth, Daniel Bogusz, Til Bettenstaedt und Adnan Masic. Während es so viele andere meines Alters in dieser Zeit eher in die Bundesligastadien im weiteren Umkreis zog, blieb ich immer meinem Heimatverein treu. Wobei vor allem die Jahre in der NRW-Liga für mich als Fan durchaus schwierig waren, da für unsere Jungs erstmals der Sonntag zum Regelspieltag wurde und ich zu dieser Zeit selbst noch die Fußballschuhe in den Tiefen der Kreisliga schnürte.

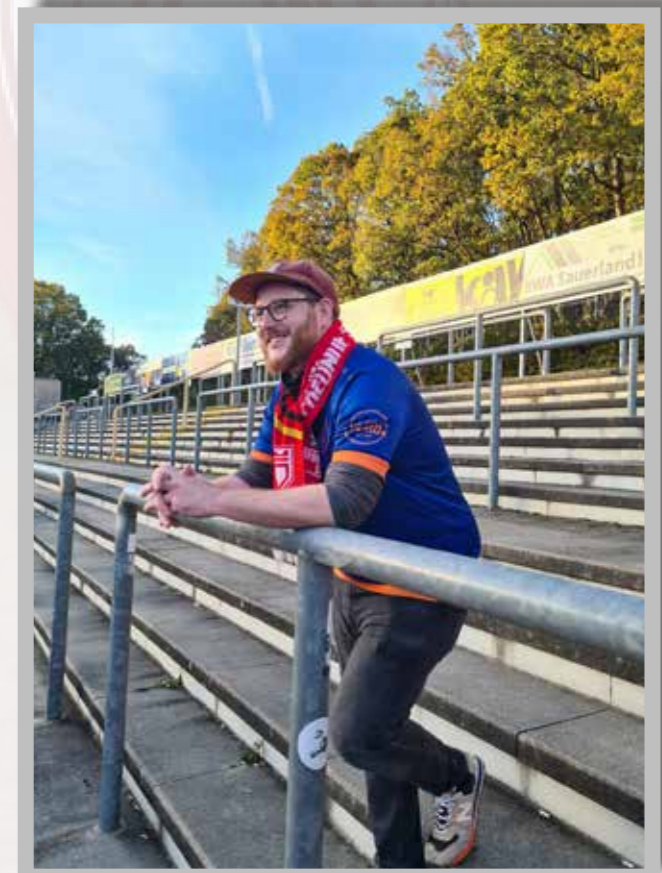
Circa 1½ Jahrzehnte wanderte ich mit dem Stimmungsblock von der Tribüne auf die Gegengerade, von dort in die Ostkurve, zurück auf die Tribüne, nochmals auf die Gegengerade und schlussendlich wieder zum heutigen Standort in F11. Mittlerweile findet man mich aber im Kreis von vielen Weggefährtinnen und Weggefährten mittig auf der Gegengerade und dort bin ich auch ab sofort in meiner neuen Funktion für jede und jeden von euch ansprechbar.

Denn schon seit einiger Zeit habe ich mit einem Ehrenamt bei den Sportfreunden geliebäugelt, aber für mich beschlossen, dass ich während des laufenden Spiels die Konzentration bei diesem halten möchte. Aus dem Vorstand hörte ich von der Idee des Ehrenamtsbeauftragten, der zukünftig die Koordination zwischen allen engagierten Personen weiter vorantreiben soll und als Ansprechpartner für Interessierte aber auch für Fragen, Anregungen und Ideen durch die seit Jahren aktiven Ehrenamtler erreichbar ist.

Da wusste ich sofort, dass sich das perfekt mit diesem Gedanken aber auch mit meinem Schichtdienst in einem Siegener Krankenhaus vereinbaren lässt und ich so

meinem Herzensverein durch mein Engagement trotzdem etwas zurückgeben kann. Also hier stehe ich jetzt und brauche euch, die sich ähnliche und weitere Gedanken zum Ehrenamt im sportlichen Aushängeschild der Stadt machen. Meldet euch bei mir und wir schauen gemeinsam wie eure Tätigkeit im und um den Verein aussehen kann. Erreichen könnt ihr mich per E-Mail an ehrenamt@sportfreunde-siegen.de.

Nodda!



SCHWER ZU PFLÜCKEN!*

Mit kreativen Lösungen zum Erfolg!
Gemeinsam für die Region: Sportfreunde Siegen und Brendebach Ingenieure.



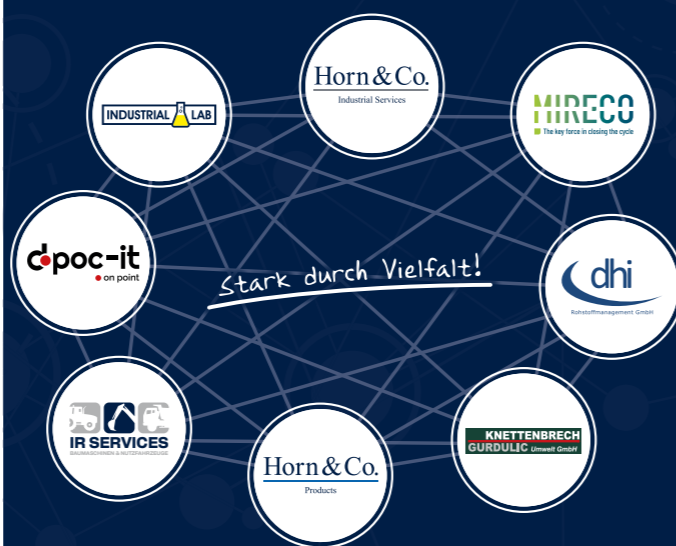
* Die Bananenflanke: Mythos und Legende zugleich. Dabei handelt es sich um eine mit Drall geschlagene Flanke mit stark gekrümmter Flugbahn direkt vor das gegnerische Tor.

BRENDEBACH INGENIEURE
HOCHBAU | TIEFBAU | SACHVERSTÄNDIGE

BGI BRENDEBACH & GÜLDENPFENNIG
IngenieurPartnerschaft
PRÜFEN | ÜBERWACHEN | BERATEN | GUTACHTEN

Brendebach Ingenieure GmbH · Spandauer Straße 32 · 57072 Siegen · www.brendebach.de

Gemeinsam Großes erreichen:



Starte Deine Erfolgskarriere in unserem Unternehmensverbund!

Mehr dazu auf: www.horn-co.de/verbund



WENN IDEEN REALITÄT WERDEN

DIE HERBERT GEISLER GMBH & CO. KG
IST SEIT 70 JAHREN IHR SPEZIALIST FÜR DIE FERTIGUNG VON TRANSPARENTEN KUNSTSTOFFPRODUKTEN

01 | Das Unternehmen Geißler verfügt über eine moderne Produktionsstätte mit innovativem Maschinenpark.

02 | Am Ende eines Auftrags stehen die Fertigteile – immer individuell angefertigt.

Fotos: Geißler

01. Von der Idee bis zum fertigen Produkt ist es ein langer Weg. Doch wo wären wir heute, wenn es nicht Menschen gäbe, die bereit sind, diesen Weg zu gehen? Wer auf der Suche nach einem zuverlässigen und professionellen Partner im Bereich der Ver- und Bearbeitung von transparenten Kunststoffprodukten aus PLEXIGLAS®, Acrylglas, MAKROLON®, LEXAN®, Polycarbonat oder PET-G ist, findet in der Herbert Geißler GmbH & Co. KG genau den richtigen Ansprechpartner.



02. Mit fachlicher Kompetenz und modernster Technik begleitet das Unternehmen seine Kunden vom Anfang bis zum Ende eines Projektes. Gemeinsam mit ihnen entwickelt es Lösungen für die jeweils individuellen Anforderungen und lässt Ideen Realität werden.

In der im Jahre 2008 neu gebauten Produktionsstätte im Freudenberger Ortsteil Büschergrund, Obere Hommeswiese 10-14, werden transparente Kunststoffplatten und -rohre zu verschiedensten Produkten verarbeitet. Dank eines großen Materiallagers sind die oben genannten transparenten Kunststoffe immer in ausreichender Menge vorrätig. „Somit sind wir in der Lage, jederzeit schnell und flexibel auf den Bedarf des Kunden zu reagieren und just in time zu liefern.“

DINFRA
Der sichere Hafen in Südwestfalen

Vertraulichkeit und Hochverfügbarkeit Ihrer Daten

in unserem Rechenzentrum in Südwestfalen

www.dinfra.de

L. Klöckner
SAUBERE ARBEIT.



SEIT 1989. VON STAUB KEINE SPUR.

GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN FÜR SÜDWESTFALEN

Wir kümmern uns mit mehr als 400 Mitarbeitenden um streifenfreie Fenster, um staubfreie Möbel, spiegelnde Fliesen und leere Papierkörbe. Um perfekt gestrichene Räume in bezaubernden Farben. Um die professionelle Entfernung von Schäd- und Lästlingen. Um die zuverlässige Desinfektion von wichtigen Flächen und Objekten. Um perfekte Sauberkeit. Für einen perfekten Eindruck. Bereit, wenn Sie es sind!

- Glas- und Gebäudereinigung¹
- Malerbetrieb
- Schädlingsbekämpfung²
- Geprüfte Desinfektion



MIT DIR WERDEN WIR NOCH BESSER!
Komm ins Pro-Team – Jetzt online bewerben!
www.kloeckner-proteam.de

WWW.L-KLOECKNER.DE // WWW.L-KLOECKNER.DE // WWW.L-KLOECKNER.DE // WWW.L-KLOECKNER.DE

SIEGEN Weidenbruch 3 | 57072 Siegen | T 0271 371691
WETZLAR Garbenheimer Str. 15-17 | 35578 Wetzlar | T 06441 9741908
LOTHAR KLÖCKNER GMBH info@l-kloeckner.de

Geißler

PLEXIGLAS® MAKROLON® ACRYLGLAS POLYCARBONAT PET-G

Wir sind kompetenter Partner des Maschinen-, Metall-, Anlagen- und Apparatebau, der Leuchtenindustrie, sowie vieler weiterer Branchen und natürlich nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert.

Wir bieten Ihnen sämtliche Leistungen rund um das Thema PLEXIGLAS®, MAKROLON® und PET-G:

- maßgenaue Plattenzuschneide auf Ihr Wunschmaß
- CNC-Frästeile nach Ihren Vorgaben und Zeichnungen
- verzugsfreies Abkanten von Blenden und Abdeckungen
- sauberes Verkleben von PLEXIGLAS®, MAKROLON® und PET-G
- Drehen und Bohren von Zeichnungsteilen
- Polieren und Entgraten von Scheiben, Abdeckungen und Blenden

... und viele weitere Leistungen!

Wir liefern Ihnen zum Beispiel folgende Teile aus PLEXIGLAS®, MAKROLON® und PET-G:

- Technische Teile aller Art
- CNC-Frästeile
- Schutzscheiben und -türen
- Einhausungen, Trenn- und Rückwände
- Hauben und Abdeckungen
- Schaugläser und Stufengläser
- Scheiben und Zuschnitte
- Transparente Kunststoffrohre
- Individuelle Sonderanfertigungen nach Ihren Vorgaben und Wünschen

Sprechen Sie uns einfach an!

Gemeinsam finden wir für Ihren Einsatzzweck den richtigen Werkstoff und das passende Fertigungsverfahren!

Herbert Geißler GmbH & Co. KG • PLEXIGLAS® und MAKROLON® -Verarbeitung
Obere Hommeswiese 10-14 • D-57258 Freudenberg • Tel. 02734. 28130 • Fax. 02734. 281311
E-Mail: info@geissler-plexiglas.de • www.geissler-plexiglas.de

Haupt- u. Presentingsponsor



Trikotsponsor



Ausrüster



Gesundheitspartner

Medienpartner



Partner Sportfreunde Siegen



Sponsor Supplier



Unterstützerclub



Innovationspartner



Partner School & Play



Sponsor Magolves



7. Siegener Weihnachts- SINGEN im Leimbachstadion

Samstag,

14.12.2024

16:30 Uhr (Einlass ab 15:00 Uhr)

überdachte Tribüne

Traditionelle und neuere
Advents- und Weihnachtslieder

Imbiss, kalte und warme
Getränke rund ums Stadion

Schirmherr der Veranstaltung:
Bürgermeister Steffen Mues

Ticketgebühr: €5,-

€2,- Kinder von 7 bis 14 Jahre (bis 6 Jahre frei)

€3,- ermäßigt (Rentner etc.)

Ticketverkauf ab 01.11. an folgenden VVK-Stellen:

Konzertkasse Siegener Zeitung, Geschäftsstelle Sportfreunde Siegen, alle Kirchengemeinden der Arbeitsgem. Siegen-Olpe-Wittgenstein, Alpha-Buchhandlung Siegen, Copythek Ankele, Café&Bar Celona, Café Extrablatt, K³ - CityPastoral Siegen, Buchhandlungen MankelMuth

Veranstalter:

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Siegen-Olpe-Wittgenstein und Sportfreunde Siegen

ACK
Arbeitsgemeinschaft
Christlicher Kirchen
in Siegen-Olpe-Wittgenstein



**SPORTFREUNDE
SIEGEN 1899**



*Eudlich wieder vereint -
Prost auf die Partnerschaft*



Irle

Irlebrauhaus



Die GAYKO

MEHR-Wert-Aktion!



15%
MEHR-Wert-
Sparvorteil

**GAYKO FENSTER UND
HAUSTÜREN**



Mehr Infos,
QR-Code
scannen

„Nutzen Sie jetzt die MEHR-Wert-Sparvorteile.“



Ideencenter

GAYKO

BESSERE FENSTER UND TÜREN

Dortmunder Str. 6 . Wilnsdorf . Tel.: 02739-873 250 . www.ic-gayko.de . info@ic-gayko.de

✓ Fenster ✓ Haustüren ✓ Rollläden ✓ Funksteuerung/Antriebe ✓ Vordächer ✓ Insektenschutz